

Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

FT München-Blumenau 1966 : TTC München-Nord
Freitag, 12.04.2024, 18:30 Uhr

Rudloff bleibt gegen die FT München-Blumenau 1966 ungeschlagen

Mit einem 8:1-Gasterfolg gegen die FT München-Blumenau 1966 hat der TTC München-Nord am Freitag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gesammelt. Bei der FT München-Blumenau 1966 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 8:26 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Iris Rudloff, die ihre Spiele allesamt gewann.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nicht ganz mithalten konnten Schieber / Schöffel, beim 1:3 gegen Rudloff / Lindner, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten daraufhin Kackini / Kackini beim 14:12, 11:5, 11:13, 5:11, 11:5 gegen Möst / Möst, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war nichts für schwache Nerven. Nach den anfänglichen Partien gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Drenusha Kackini und Tanja Möst, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wenige Chancen hatte derweil Michelle Schieber beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Iris Rudloff, so dass Rudloff ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Diethild Schöffel hatte gegen Andrea Lindner bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Leona Kackini bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Julia Möst ab dem Start. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Die gewinnbringende Taktik fehlte danach Drenusha Kackini bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Iris Rudloff ab Ballwechsel 1. 2:3 hieß es am Ende, als Michelle Schieber und Tanja Möst sich am Tisch gegenüber standen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Möst mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Keinen Zähler beisteuern konnte Diethild Schöffel im Match gegen Julia Möst, das 0:3 verloren ging. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:1.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der FT München-Blumenau 1966 die Saison mit einem Punkteverhältnis von 1:27 bei 0 Saison-Siegen, 13 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TTC München-Nord geht es stattdessen am 16.04.2024 gegen den TSV Milbertshofen nochmal um Punkte.

Statistik:

FT München-Blumenau 1966

Doppel: Schieber / Schöffel 0:1, Kackini / Kackini 1:0

Einzel: D. Kackini 0:2, M. Schieber 0:2, D. Schöffel 0:2, L. Kackini 0:1

TTC München-Nord

Doppel: Rudloff / Lindner 1:0, Möst / Möst 0:1

Einzel: I. Rudloff 2:0, T. Möst 2:0, J. Möst 2:0, A. Lindner 1:0